

Gemeinde leben



Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Niederkaufungen
September 2024 bis Februar 2025



Lass dein
Licht leuchten!

Gemeinde erreichen



Wichtige Adressen in unserer Kirchengemeinde:

Aktuelle Informationen auf unserer Internetseite: www.ev-kirche-niederkaufungen.de



Pfarramt 1 – Pfarrer Gottfried Bormuth
Kirchplatz 9, 34260 Kaufungen
Tel.: 05605/2337; Fax: 05605/927504
E-Mail: gottfried.bormuth@ekkw.de



Pfarramt 2 – Pfarrer Andres Synofzik
Am Bahnhof 26, 34260 Kaufungen
Tel.: 05605/6767; Fax: 05605/7816
E-Mail: andres.synofzik@ekkw.de



Jugenddiakon Björn Knublauch
Neue Str. 18, 34260 Kaufungen
Tel.: 05605/806633
E-Mail: bjoern.knublauch@ekkw.de



Jugendreferentin Sarah Löschner
Mittelstr. 20, 34260 Kaufungen
E-Mail: sarah.loescher@ekkw.de
Tel.: 0157/5118 9128



Küsterin Erika Reiter
Kirchplatz 6, 34260 Kaufungen
Tel.: 05605/3569



Gemeindegemeinschaftssekretärin Katja Momberg
Freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrbüro, Kirchplatz 9
Tel.: 05605/2337
E-Mail: katja.momberg@ekkw.de

Vermietungen Lossehaus: Alexandra Jordan-Linge; Tel.: 05605/6577; E-Mail: dielinges@gmx.de

Spenden

Wir freuen uns, wenn Sie durch Spenden mithelfen, die Aufgaben in der Kirchengemeinde zu erfüllen. Bitte geben Sie den Verwendungszweck an (Kirchengemeinde Niederkaufungen). Wenn Sie eine Zuwendungsbestätigung benötigen, hinterlassen Sie bitte zusätzlich im Verwendungszweck Ihre Adresse. Diese Spenden sind i.d.R. steuerabzugsfähig. Konto der Kirchengemeinde: Kirchenkreisamt Kassel-Land u. Kaufungen; IBAN: DE04 5206 0410 0002 5001 08; BIC: GENODEF1EK1
Stichwort: Spende Kirchengemeinde Niederkaufungen

Impressum

Hrsg.: Redaktionsteam der ev. Kirchengemeinde Niederkaufungen, Kirchplatz 9, 34260 Kaufungen;
V.i.S.d.P.: Pfr. Andres Synofzik; Graphische Gestaltung: Miriam Riewesell; Druck: Wort im Bild, Altenstadt;
Auflage: 3250; erscheint halbjährlich



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Unter dem Schirm

Zum Abschied sagte jemand zu mir: „Bleib beschirmt.“ Ich stutzte, ein ungewöhnlicher Abschiedsgruß. Mir wurde bewusst, dass dies ein Segen war. Er erinnert mich an eine Geschichte, die ich vor Jahren Kindern oft erzählt habe. Sie hieß „Unter dem Schirm“ und handelte von einem Mädchen namens Roby.

Robys Vater war ein Clown und so lebten sie in einem Zirkus und reisten damit durch die Welt. Mit lustigen Späßen unterhielten sie das Publikum. Seitdem die Mutter fehlte, hingen Roby und ihr Vater Roberto sehr aneinander.

Die schönste Zeit für Roby war, wenn sie ein „Schatzgräberstündchen“ hielten. Dann lagen sie in ihrem Wohnwagen auf ihren Betten und Roby holte zwei kleine Bücher aus einer Schublade. Eines für ihren Vater und eines für sich. Es wurde ganz still in ihrem Wohnwagen. Jeder war in sein Buch vertieft. Irgendwann fragte Roberto: „Hast du etwas gefunden?“ Und Roby las: „Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht, meine Burg, mein Gott auf den ich hoffe.“

Die Geschichte erzählt weiter, was Roby alles mit diesen Worten des Psalm 91 erlebte und wie sie sich in schwierigen Zeiten unter dem Schirm Gottes geborgen weiß.

Ein Schirm - ein aufklappbares und zusammenklappendes Gestell mit einem langen Griff. Aufgespannt sieht er aus wie ein rundes Dach, das mit Stoff bespannt ist. So schützt er vor Sonne und Regen. Ein Schirm kann auch als Schutz und Abgrenzung gelten. Wir möchten uns vor bestimmten Gefühlen oder Situationen schützen, manchmal unserer Sehnsucht nach Geborgenheit und Sicherheit Ausdruck geben. Bei Kindern kann man dies oft beobachten, wenn sie mit ihrem bunten Schirm spielen. Sie gehen stolz mit ihm spazieren, bauen ein Zelt damit, verstecken sich dahinter, benutzen ihn als Rückzugsort.

Genauso ein Ort möchte Gott für uns sein. Unter Gottes Schutz können wir wohnen, bleiben, dasein im Schatten des Allmächtigen. Dazu lädt Gott uns mit diesem Psalm ein. Er weiß um unsere Sorgen, Ängste, Mutlosigkeit und Trauer. Er kennt unsere Lebensumstände und versteht uns, auch wenn wir keine Worte finden. Auch die

schönen Dinge in unserem Leben sind ihm bewusst, die Freude und Dankbarkeit. Unter seinem Schirm finden wir Geborgenheit und Schutz, Ruhe und Kraft.

Bleiben Sie beschirmt unter dem Schirm des Höchsten.
Gisela Hesse, stellv. Vorsitzende des Kirchenvorstandes



Was ist eigentlich der Kooperationsraum Lossetal-Niestal?



Wickenrode



Eschenstruth Thomaskirche



Oberkaufungen Stiftskirche

Am 9. Juni haben einige von Ihnen am Fahrradsonntag im Losse- und Niestetal teilgenommen. Man hatte die Möglichkeit, mit dem Fahrrad 7 Kirchengemeinden zu besuchen, deren 8 Kirchen zu besichtigen und sich dort zwischen Eis, Waffeln, Kuchen und Würstchen eine Stärkung auszusuchen. Veranstaltet wurde dieser Fahrradsonntag von dem Kooperationsraum Lossetal-Niestetal. Was ist eigentlich ein Kooperationsraum? In unserer Landeskirche wurden vor ca. 4 Jahren Kooperationsräume gebildet, zu denen in der Regel 3 bis 5 Gemeinden gehören, die geographisch zusammenliegen. Ziel ist es, sich näher kennenzulernen und gemeinsame Aktivitäten zu entwickeln und auch miteinander Gottesdienste zu feiern.

Ein zentraler Bestandteil des Kooperationsraumes ist der sogenannte Kooperationsausschuss zu dem neben den Pfarrern/innen aus jeder Gemeinde in der Regel 2 ehrenamtliche Gemeindeglieder gehören. In den gemeinsamen Sitzungen berichtet man aus der jeweiligen Gemeindegliederarbeit und entdeckt dabei Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

Zu dem Kooperationsraum Losse- Niestetal gehören die ev. Kirchengemeinden Niestetal (Heiligenrode und Sandershausen), Niederkaufungen und Oberkaufungen, Wickenrode, Helsa, Eschenstruth und St. Ottilien.

Da in den nächsten Jahren die Zusammenarbeit zwischen den Kirchengemeinden immer wichtiger wird, sind wir sehr dankbar für das gute Miteinander und den offenen Austausch in unserem Kooperationsraum.

Gemeinde entwickelt sich



Helsa

Man lernt sich kennen und schätzen und entdeckt plötzlich Möglichkeiten, gemeinsam Projekte zu wagen, die man alleine nicht bewältigen könnte. Zugleich aber kann man sich gegenseitig unterstützen und muss nicht in jeder Gemeinde alles anbieten.

Wir sind gespannt, wohin die Reise geht.

Am Fahrradsonntag hat Klaus Liese die Gelegenheit genutzt und alle 8 Kirchen einmal besucht und die Innenräume der Kirchen fotografiert, die zu dem Koope-

rationsraum gehören.

Waren Sie eigentlich schon einmal dort?

Gottfried Bormuth



Sandershausen



Heiligenrode



Niederkaufungen



St. Ottilien

Gottesdienste - wo Gemeinde zusammenkommt



| Datum | Gottesdienst | Prediger |
|----------|---|-----------|
| 01.09.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Synofzik |
| | 11.30 Uhr Gottesdienst in neuer Form ☺, anschl. Mittagessen | Synofzik |
| 08.09.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Bormuth |
| 15.09.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Knublauch |
| | 18.00 Uhr Abendgottesdienst mit Abendmahl ☺ | Knublauch |
| 20.09.24 | 18.00 Uhr Ökumenischer Frauengottesdienst in St. Heinrich | Team |
| 22.09.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Bormuth |
| | 16.00 Uhr Mitmachkirche  | Team |
| 29.09.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl | Synofzik |
| 06.10.24 | Erntedankfest | |
| | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor | Bormuth |
| | 11.30 Uhr Gottesdienst in neuer Form ☺, anschl. Mittagessen | Bormuth |
| 13.10.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Synofzik |
| 20.10.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl | Synofzik |
| 27.10.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Bormuth |
| | 18.00 Uhr Abendgottesdienst ☺ | Bormuth |
| 03.11.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Synofzik |
| | 11.30 Uhr Gottesdienst in neuer Form ☺, anschl. Mittagessen | Synofzik |
| 10.11.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Bormuth |
| | 17.00 Uhr St. Martins Festgottesdienst  anschl. Laternenumzug mit Posaunenchor & Abendessen | Team |
| 17.11.24 | Volkstrauertag | |
| | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor | Synofzik |
| 20.11.24 | 18.00 Uhr Abendgottesdienst ☺ | Synofzik |
| | Buß- und Bettag | |
| 24.11.24 | 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl | Synofzik |
| | Ewigkeitssonntag | |
| 01.12.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Bormuth |
| | 12.00 Uhr Andacht im Ruheforst | Synofzik |
| | 14.30 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Posaunenchor | Synofzik |
| | 16.00 Uhr Mitmachkirche  | Team |
| 01.12.24 | 1. Advent | |
| | 10.00 Uhr Gottesdienst | Knublauch |
| | 11.30 Uhr Gottesdienst in neuer Form ☺, anschl. Mittagessen | Knublauch |

Gottesdienste - wo Gemeinde zusammenkommt



| | | |
|----------|--|----------|
| 08.12.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Synofzik |
| 15.12.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Bormuth |
| | 18.00 Uhr Abendgottesdienst ☺ | Bormuth |
| 22.12.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Synofzik |
| 24.12.24 | Heiliger Abend | |
| | 15.00 Uhr Gottesdienst mit kleinen Kindern  | Bormuth |
| | 16.00 Uhr Gottesdienst mit Anspiel  | Synofzik |
| | 17.15 Uhr Gottesdienst mit Anspiel  | Synofzik |
| | 22.00 Uhr Gottesdienst | Bormuth |
| 25.12.24 | 1. Weihnachtsfeiertag | |
| | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl | Bormuth |
| 26.12.24 | 2. Weihnachtsfeiertag | |
| | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor | Synofzik |
| 29.12.24 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Bormuth |
| 31.12.24 | 18.00 Uhr Jahresabschluss-Godi ☺ | Bormuth |
| 05.01.25 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Heid |
| 12.01.25 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Bormuth |
| 19.01.25 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Synofzik |
| | 18.00 Uhr Abendgottesdienst ☺ | Synofzik |
| 26.01.25 | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl | Synofzik |
| 02.02.25 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Bormuth |
| | 11.30 Uhr Gottesdienst in neuer Form, anschl. Mittagessen | Bormuth |
| 09.02.25 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Synofzik |
| 16.02.25 | 10.00 Uhr Gottesdienst | Synofzik |
| | 18.00 Uhr Abendgottesdienst ☺ | Synofzik |

☺ => mit Kindergottesdienst parallel im Lossehaus

 => Gottesdienst für Kinder und Eltern gemeinsam im Gottesdienst



Taufen, Trauungen und Beerdigungen

Taufgottesdienste, kirchliche Trauungen in unserer Kirche und Beerdigungsfeiern bieten wir nach persönlicher Terminabsprache an. Setzen Sie sich gern mit einem der Pfarrer in Verbindung, falls Sie Interesse haben. Wir verabreden dann einen Termin für die Feier und zu einem persönlichen Vorbereitungsgespräch. Termine und alle anderen Fragen, lassen sich am leichtesten telefonisch direkt besprechen. Kontaktdaten finden Sie auf Seite 2.

Abendgottesdienste

um 18.00 Uhr in der Ev. Kirche in Niederkaufungen

- 15.09.24 Neues Leben (mit Abendmahl und mit Björn Knublauch)
- 20.10.24 Lebensernte. Was wirklich zählt im Leben
- 17.11.24 Wer entscheidet am besten über unseren Tod?
- 15.12.24 „Wie soll ich dich empfangen?“ - Akustisch – besinnlich in die Weihnachtszeit mit Texten und Musik von Klaus Göttler
- 19.01.25 Wie kann ich Gott mehr erleben?
Segnungsgottesdienst zum Jahresbeginn
- 16.02.25 Gott ungezähmt: Raus aus der spirituellen Komfortzone

Während der Gottesdienste werden für die Kinder folgende Programme angeboten:

- 0 bis ca. 3 Jahre: Videoübertragung mit Eltern im Gemeindehaus
- 4 Jahre bis 6. Klasse: Kindergottesdienst im Lossehaus

Jedes Kind soll sich etwas zu essen und zu trinken zum Abendessen mitbringen. Nach dem Gottesdienst gibt es einen kleinen Büchertisch im Gemeindehaus und Stehcafe.



Mitmach-Kirche

Mitmachkirche – ein bunter Familien-Nachmittag

am Sonntag, den 22. September 2024 und 24. November 2024 im Lossehaus

Herzliche Einladung für Kinder im Alter zwischen 4 und 10 Jahren in Begleitung eines oder mehrerer Erwachsenen. Gemeinsame Erlebnisse bei der Mitmachkirche von ca. 16.00 bis ca. 18.15 Uhr im Lossehaus. Mitmachkirche heißt: man kann gemeinsam etwas erleben und mitmachen: bei unterschiedlichen Kreativangeboten und Spielen an verschiedenen Stationen, verteilt im Lossehaus, bei gemeinsamen Liedern mit der Mitmach-Kirchen-Band, Theaterstück, gemeinsamem Abendessen.

Ökumenischer Frauengottesdienst: 20. September 2024, 18.00 Uhr
Herzliche Einladung zum ökumenischen Frauengottesdienst am Freitag, 20.09.2024 um in der katholischen Kirche in Oberkaufungen, Niester Str.
Anschließend gemütliches Beisammensein.



YouGo-Treff

Der YouGo-Treff findet wöchentlich freitags im Lossehaus von 18-21 Uhr statt - und meistens dann noch länger ... Wir kochen und essen gemeinsam, loben Gott, tauschen uns über unseren Glauben an Jesus aus oder jemand berichtet, was er oder so mit Gott erlebt hat. Wir haben dann noch Zeit zum Spielen, Reden, Action machen - kurz: knackig guter Gemeinschaft.

Jugendhauskreise

In unseren Jugendhauskreisen machen sich Leute gemeinsam auf den Weg, um mit Gott mitten im Alltag unterwegs zu sein. Wenn du Bock hast, Gott besser kennen zu lernen, mit anderen deine Gedanken und dein Leben zu teilen, in der Bibel zu lesen, dich mit Themen zu beschäftigen, die dich und dein Leben angehen – dann bist du im Jugendhauskreis richtig! Sie finden wöchentlich oder 14-tägig montags, dienstags, mittwochs oder donnerstags statt.

Wenn du mehr darüber wissen möchtest, kannst du dich gerne an Björn wenden. Für weitere Infos schau einfach auf die Jugendseiten der Homepage der Gemeinde.

SpielCafé

Bei manchem ist der Wunsch da, sich einfach mal zu treffen und miteinander zu reden. Genau dazu laden wir Erwachsene mit kleineren Kindern (0 – ca. 7) Jahre zum SpielCafé ins Lossehaus ein.

Das SpielCafé öffnet 14-tägig jeweils am Dienstag (in den geraden Kalender-Wochen) von 15.00 bis 17.00 Uhr im Lossehaus. Neben Gebäck, Kekse, Getränke erwarten Euch einige Spielangebote für Kinder. Wir freuen uns auf euch.

Weitere Infos bei Tabea Knublauch, Pfr. Gottfried Bormuth, Pfr. Andres Synofzik



Gottesdienste zum St. Martinsfest mit Laternenumzug

Für Sonntag, den 10.11.2024, um 17.00 Uhr ist ein Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern von 0 bis ca. 7 Jahre in der ev. Kirche Niederkaufrungen geplant. Daran wird sich ein gemeinsamer Laternenumzug mit einem St. Martins-Reiter und Laternenliedern begleitet vom Posaunenchor und anschließen. Danach laden wir zur Begegnung und zum Essen-Teilen ins Lossehaus samt Garten ein.

„Ich helfe, dass das möglich wird!“ – Ehrenamtliche im Gebäude-Management

Immer wieder beteiligen sich Menschen in der ev. Kirchengemeinde mit ihrem ehrenamtlichen Engagement. Nur so kann die vielfältige Arbeit geschafft werden und so können wir vielen anderen die Treffen bei uns ermöglichen. Heute stellen wir Ihnen die Personen vor, die sich ehrenamtlich im Bereich Gebäude-Management engagieren.



Joachim Lippold aus der Lange Str. in Niederkaufungen, ehemals beruflich im Gebäudemanagement einer diakonischen Bildungseinrichtung tätig, hat insbesondere die Instandhaltung des Gemeindehauses hinter der Kirche im Blick. Er sagt: „Engagement in der Gemeinde war für mich schon immer ein großes Anliegen. Auch neben dem Beruf wollte ich mich schon immer in der Freizeit mit meinen Fähigkeiten und Möglichkeiten gerne

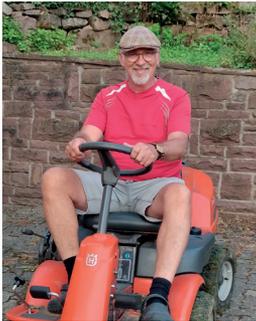
einbringen. Dabei liegt mir das Handwerkliche einfach - auf Grund meiner handwerklichen Ausbildung und meinem früheren Beruf. Auch im Ruhestand möchte ich gerne die Möglichkeit nutzen, mich zu engagieren.“

Cornelia Kaiser-Rohde, kaufmännische Angestellte, aus der Mittelstr. in Niederkaufungen kümmert sich bei den Vermietungen des Lossehauses für Privatfeiern um die Raum-Übergabe: „Der Saal im Lossehaus hat durch die Kernsanierung unheimlich gewonnen und wird so gut angenommen – für kleine Feste, für fröhliche Feste und natürlich auch für traurige Feste wie beim Abschiednehmen bei Beerdigungen. Ich finde diese Zusammenkunft so wichtig. Das zu ermöglichen, Menschen für ihre Feier die Schlüssel zu übergeben oder die Küche zu erklären, das macht mir Freude.“



Fritz Diederich arbeitet bei der Daimler-Truck AG und wohnt am Rosengarten in Niederkaufungen. Im Lossehaus und auch beim Haus der landeskirchlichen Gemeinschaft am Steinweg mäht er die Wiesen: „Das Rasenmähen ist meine Art der Unterstützung für Euch als Gemeindeleitung. Da bringe ich meine Maschine und

Gemeinde entwickelt sich



mein Benzin mit und kann mich einbringen. Manchmal ist es ein wenig stressig, da ich ja erst nach Feierabend damit anfangen kann. Aber ich freue mich, wenn ich etwas Gutes tun kann, und das versuche ich.“

Holger Krumm, Hausmeister im Ruhestand, aus der Mühlenstraße Niederkaufungen – ein Hamburger wird Kaufunger. „Damit die vielen Gruppen und Angebote im Lossehaus stattfinden

können, muss die Einrichtung intakt bleiben und die Haustechnik dort funktionieren. Dabei helfe ich gerne mit.“



Andreas Völker, Elektroingenieur, aus der Vollmarshäuser Str. in Niederkaufungen, hilft uns mit der Reparatur technischer Geräte. Wiederholt hat er beispielsweise unseren Video-Beamer wieder in standgesetzt, als dieser sogar schon als irreparabel galt. „Mich interessieren technische Zusammenhänge. Gleichzeitig ist es immer wieder eine Herausforderung, technische Probleme zu lösen und dabei die Einsatzfähigkeit diese Geräte zu verlängern und damit einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.“





Besondere Veranstaltungen

weitere Informationen unter www.ev-kirche-niederkaufungen.de

Frühstückstreffen für Frauen am 2. November 2024 um 9.00 Uhr
– voraussichtlich in der Haferbachhalle

„Wenn die Hoffnung leise anklopft“ mit Dorothea Bronsema aus Ahlheim-Heinebach

Musik-Lesung zum Buch: „Wenn die Hoffnung leise anklopft – Gedanken vom Suchen und Gefundenwerden.“

Dorothea Bronsema, Pädagogin und Theologin, Podcasterin* und Autorin ist eine Hoffnungssucherin. In ihrem ersten Buch erzählt sie ehrlich von dieser Hoffnungssuche und entdeckt dabei, dass sie von Gott gefunden wird. Sie lädt ein, Staunenswertes im Alltag wahrzunehmen. Gott im Alltag zu suchen. Sie teilt Alltagsschnipsel mitten aus dem Leben. Voller Wärme und Nähe, ehrlich und auch mal zweifelnd. Herzlich willkommen zu einem Vormittag für Herz und Seele.

Begleitet wird sie von der Musikerin Petra Krause.

Anmeldung bis 30.10.24 telefonisch bei Emmi Trube 05605-1269 oder per E-Mail an Frauenfruehstueck-Kaufungen@gmx.de, Eintritt: 12,- €



Tagesreise 55+ nach Friedland und Heiligenstadt am 19.09.2024

Für die Altersgruppe 55plus und für alle, die Lust und Zeit haben, findet am Donnerstag, den 19. September, wieder eine Busfahrt als Tagesausflug nach Friedland bei Göttingen zum Grenzdurchgangslager und nach Heilbad Heiligenstadt in den ostdeutschen Kernort des katholischen Eichsfeld statt. Kosten ca. 50 EUR für Besichtigungen, Busfahrt und Mittagessen.

Weitere Infos unter www.ev-kirche-kaufungen.de.

Anmeldemöglichkeit bei Andreas Brachmann, andreas_brachmann@web.de



Endlich-Leben-Gruppen starten wieder

Endlich-Leben-Gruppen schaffen in der Kirchengemeinde einen sicheren Raum, um Stress und seelische Belastungen zu bearbeiten. In vertrauensvollen Beziehungen findet der Glaube Vertiefung. Schritt für Schritt werden miteinander destruktive Lebensmuster verstanden und konstruktive Lebensmuster eingeübt. Das Ziel ist es, endlich zu leben – ausgewogen und mit mehr Gelassenheit. Eine neue Gruppe für Frauen wird ab dem 2.

September 2024 wöchentlich montags angeboten. Genauere Informationen bei: Elli Pfläging, Tel. 6115, Elisabeth Bormuth, Tel. 2337.



Straßensammlung Diakonisches Werk

In der Zeit vom 7.-17. September 2024 führt die Evangelische Kirchengemeinde eine Straßensammlung für die Arbeit des Diakonischen Werkes durch. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden in dieser Zeit mit Sammel Listen von Haus zu Haus gehen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung dieser wichtigen Arbeit.

Einkehr-Wochenende im ev. Kloster Volkenroda – 13.-15. Dezember 2024

Im Dezember wollen wir uns ein ganzes Wochenende für Erholung, Stille, Bibellesen und Gebet Zeit nehmen. Impulse und Anleitungen helfen dabei. Das Wochenende wird mit kurzen Einführungen, Zeiten für individuelle Übungen und Stille eröffnet – umrahmt und gehalten von Gemeinschaft: bei den Tageszeiten-Andachten mit der Jesus-Bruderschaft, gemeinsamen Mahlzeiten und Austauschrunden.

Die Kosten betragen für das gesamte Wochenende inklusive Unterkunft mit Vollverpflegung und Seminaren pro Person 165,- € (Einzelzimmer mit Dusche und WC jeweils für zwei Zimmer). Infos und Anmeldung bei Pfr. Andres Synofzik (Tel. 6767, andres.synofzik@ekkw.de).



Café für Trauernde

Sie sind herzlich willkommen, wenn Sie um einen Menschen trauern, vielleicht seit kurzem, vielleicht schon längere Zeit, wenn Sie sich mit Menschen in ähnlicher Situation über ihre Gefühle, Erfahrungen und Fragen austauschen möchten.

Wir laden Sie ein, vorbeizukommen. Folgende Termine sind geplant:

Am 12. September und 10. Oktober 2024 um 15 Uhr und am 7. November, 5. Dezember 2024 um 14.30 Uhr. Weitere Treffen folgen.

Jeweils donnerstags im Haus der landeskirchlichen Gemeinschaft, Steinweg 14, Niederkaufungen statt. Rückfragen zum Treffen an Lioba Bode-Köhler (Tel. 7463) oder Gerda Koch (Tel. 9299777). Unser Angebot ist für jeden offen. Wir freuen uns auf Sie.

Gemeinde erleben



Begleitet Pilgern: Beten mit den Füßen – Gehen mit Gott

Tagestour

Sa, 21.09.2024 (9.30-17.30 Uhr), Lippoldsberg-Bursfelde

Thema:

„Gott schläft und schlummert nicht“

Strecke: 16km, mittlere Schwierigkeit

Infos, Anmeldung & Kontakt:

- Anmeldungen erforderlich bis 14.9.24
- Kontakt: Paul Gerhard Orzessek,
Tel: 0177-16 90 890 oder

E-Mail: pgorzessek@googlemail.com

Faltblatt mit weiteren Infos (Themen, km, Kosten usw.): www.paul-orzessek.de

**Zu groß?
Zu klein?
Zu uns!**

Abgabe guterhaltener Kleidung am:
5. + 6. November 2024
im Gemeindehaus
der Ev. Kirche Niederkaufungen
für das Projekt „Sprungbrett“
des Diakonischen Werks

Diakonie ist
Diakonisches Werk
Region Kassel

männerfrühstück
GESPRÄCHE, FRÜHSTÜCK, INFORMATION

—
KI, chatGPT und Co –
Maschine, Mensch oder mehr?
Dr. Alexander Fink, Marburg,
Leiter des Instituts für Glaube und Wissenschaft

9. November 2024
9.00 - 11.00 Uhr
Lossehaus, Mittelstr. 20

Bitte anmelden bei: Pfr. Gottfried Bormuth,
05605/2337, gbormuth@aol.com

**THIS LITTLE
Light**
GOSPELCHOR-KONZERT

29.11.2024 - 19.30 UHR
EVANGELISCHE KIRCHE NIEDERKAUFUNGEN

EINTRITT FREI
SPENDEN FÜR EBENEZER IN UGANDA ERBETEN

GEMEINDE Leben



MÄNNER DÄMMER SCHOPPEN

20. SEPTEMBER 2024
18.30 Uhr - Kirche - Wanderung
19.30 Uhr - Lossegarten - Schoppen

www.ev-kirche-niederkaufungen.de

Spiel Café

für Eltern mit Kids von 0-7 Jahren
dienstags (alle 14 Tage)
15-17 Uhr im Lossehaus

Kaffe Keks
Bau
kitz

Filmabende

im Gemeindehaus
hinter der Kirche

> **13. Sept. 2024**
> **15. Nov. 2024**

> Start: 19.30 Uhr

Lossecafé

15. September 2024
17. November 2024

14.30-17 Uhr
Lossehaus

Aktuelle Informationen unter
www.ev-kirche-niederkaufungen.de

Glauben erleben

Bornholm Sommerfreizeit vom 21.07. bis 03.08.2024

Als wir uns am 21.07.24 um 23:30 Uhr an der Gesamtschule Kaufungen getroffen haben, hatte der Bus Verspätung, weshalb wir die Reise erst kurz vor 2 Uhr beginnen konnten. Doch davon haben wir uns die Stimmung nicht verderben lassen und uns sehr auf die gemeinsame Freizeit gefreut.

Die Busfahrt verlief reibungslos, an Bord war sehr gute Stimmung, und das, obwohl wir uns noch nicht kannten. Einige Pausen und eine Fahrt mit der Fähre später kamen wir dann gegen 16 Uhr am Haus LM-Lejren auf Bornholm an.

Zunächst wurden die Zimmer aufgeteilt und wir konnten uns auf dem Gelände umschauen. Das Meer war nur einige Gehminuten entfernt. Super.

Nachdem die Zimmer bezogen waren, begannen wir uns richtig kennenzulernen, und zwar mit lustigen Kennenlern-Spielen.

Es waren Mädchen und Jungs in unterschiedlichen Altersgruppen da, doch trotz dessen verstanden wir uns alle richtig gut und konnten schöne Momente miteinander erleben.

Natürlich hat nicht nur die Gruppe die Freizeit so schön gemacht, sondern insbesondere auch alle Betreuer.

Auch das Essen war lecker, zwei Jugendliche hatten Geburtstag, es gab Kuchen. Jeden Morgen haben uns die Betreuer eine super Morning Show gegeben, wenn wir mal reden oder was Spezielles wollten, waren sie auch immer für einen da.

Wir hatten täglich so viel spaßiges Programm mit Seminaren über Lobpreis, Gottes Stimme hören, Finanzen und noch vieles mehr.

Die Workshops, die nachmittags stattfanden, waren zum Beispiel Fußball oder Volleyball spielen, Schwimmen gehen oder auch kreative Sachen, wie zum Beispiel Armbänder basteln.

Unser Thema der Freizeit war „Jesus“, wir haben gebetet oder hatten unter anderem einen Anbetungs-Abend so wie auch einen Kreuz-Abend, beide gehörten auch zu den Highlights der Gruppe. Weitere Highlights waren die zwei Wandertage, auf der ersten Wanderung sind wir nach Snogebæk gelaufen und am anderen Tag sind

Glauben erleben



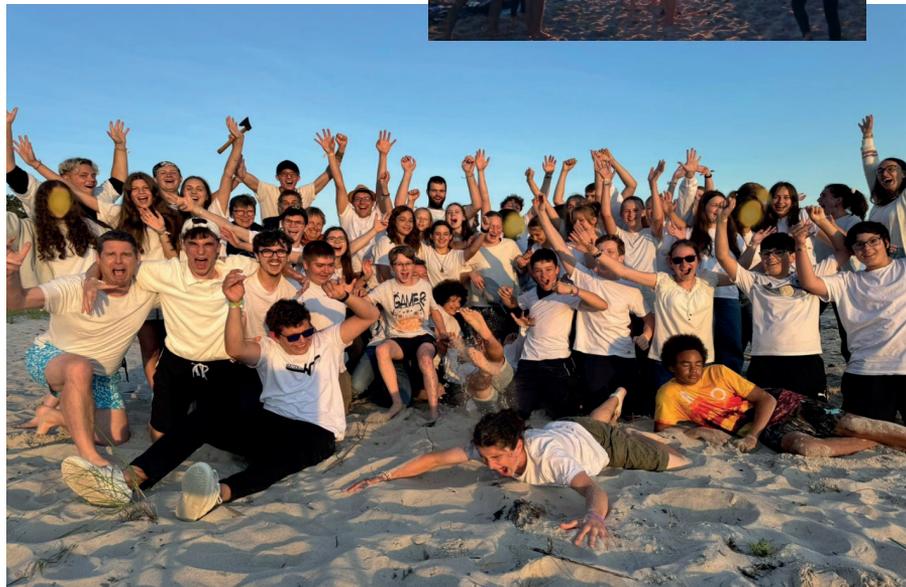
wir nach Gudhjem und nach Hammershus mit dem Bus gefahren. Super war auch die Beach-Party, diese fand am letzten gemeinsamen Abend statt.

Auf der Freizeit konnte ich spüren, wie Jesus bei mir ist, mich beschützt und mir hilft bei dem was ich gerade tue und mir bei meinen Entscheidungen hilft. So ging es sicher nicht nur mir sondern auch vielen anderen aus der Gruppe. Wir haben auch Neues aus der Bibel kennenlernen dürfen. Wir haben jeden Tag zu zweit eine Bibelstelle gelesen oder konnten Impulse und Predigten hören.

Es war alles so schön und wir konnten viele neue Sachen dazu lernen, unseren Glauben stärken und eine schöne Gemeinschaft aufbauen, neue Freunde finden. Wir haben gelernt, dass man sich nicht mit Anderen vergleichen soll und, dass wir alle wertvoll sind wie wir sind. Die zwei Wochen sind wie im Flug vergangen. Ich bin jetzt schon voller Vorfreude auf die nächste Fahrt.

Martha Zakrocki

Im nächsten Jahr findet die Sommerfreizeit vom 9.-22.07.2025 in Norwegen statt. Infos und Anmeldung ab Ende Oktober über www.ev-kirche-niederkaufungen.de.



Danke für den neuen Tag!

Emil betet jeden Tag. Er freut sich über den neuen Tag und sagt im Gebet Gott Danke dafür. Das kannst auch du tun.

Im unteren Bild haben sich 10 Fehler versteckt. Schau genau nach, um sie zu finden.



Lösung



Buntes Zeichen gegen Gewalt gegen Frauen

Beim „Tag der Erde Kassel“ und durch die Mitteilungsblätter in Kassel wurden einige von unserem Frauenkreis aufmerksam auf den Aufruf von Viva Vittoria Kassel, sich an einem Projekt zur Sensibilisierung gegen Gewalt gegen Frauen zu beteiligen. Am 8. und 9. März 2025 soll der Kasseler Friedrichsplatz von vielen Hundert gestrickten und gehäkeltten Quadraten bedeckt werden.

Mit dieser Aktion soll ein Zeichen gegen Gewalt gegen Frauen gesetzt werden. „Viva Vittoria“ ist eine internationale Aktion, welche 2015 in Brescia in Italien startete und seither in vielen italienischen Städten bereits sehr erfolgreich durchgeführt wurde. Kassel wäre nach Darmstadt die zweite deutsche Stadt, die bei dieser Aktion mitmacht. Organisiert wird „Viva Vittoria Kassel“ vom Förderverein des Frauenhauses Kassel e.V. Jetzt möchten wir möglichst viele Menschen zum Mitmachen bewegen. Worum geht es konkret?

An „Viva Vittoria Kassel“ kann sich jede Person beteiligen, die stricken oder häkeln kann. Sie unterstützen diese Aktion, in dem Sie Quadrate in der Größe 50 x 50 cm anfertigen und persönlich signieren. Hierbei sind Ihrer Fantasie keine Grenzen gesetzt. Nähen Sie einen Knopf an das Quadrat, stecken Sie Ihre Initialen ein, schmücken Sie das Quadrat mit kleinen Perlen oder nähen Sie ein Namensschild auf. Jedes Quadrat, das bis zum 15. Februar 2025 zum Gemeindehaus Niederkaufungen, Kirchplatz 9, oder anderen Abgabestellen gebracht wird, ist ein Teil der Aktion.

In zentralen Sammelstellen werden dann jeweils vier Quadrate zu einer Decke zusammengenäht. Zusammen ergeben diese Decken ein großes gemeinsames Werk, das sich gegen jegliche Form von Diskriminierung und Unterdrückung richtet.

Alle Decken werden am 8. und 9. März 2025 den Friedrichsplatz bedecken und können dort gegen eine Spende erworben werden. Die Spenden fließen dem Autonomen Frauenhaus Kassel zur Unterstützung von Frauen und Kindern, die von Gewalt betroffen sind, zu. Wir würden uns über Ihre Unterstützung freuen. Schließen Sie sich „Viva Vittoria Kassel“ an?
Gisela Böth, Kirchenälteste





Neues aus dem Ebenezer-Kinderheim in Uganda

Seit einigen Jahren unterstützen wir als Ev. Kirchengemeinde Niederkaufungen das Hilfsprojekt Ebenezer in Kampala (Uganda) in Zusammenarbeit mit dem Missionswerk frohe Botschaft aus Großalmerode und Projektkoordinator Hartmut Krause. Er berichtet:



Ebenezer ist nicht mehr ein reines Straßenkinderheim für Jungen und Mädchen, sondern hat sich zu einer befristeten Heimat für Kinder und Jugendliche entwickelt, in der ehemalige Straßenkinder ein liebevolles Zuhause finden und Schulabbrecher eine nützliche Berufsausbildung erhalten. Im März haben wieder einige junge Frauen ihre Ausbildung zur Näherin erfolgreich abgeschlossen und bekamen zum Abschied eine Nähmaschine (incl. Tisch) geschenkt. Im oberen Bild sehen Sie die große Freude beim Osterfest 2024. Wir danken Ihnen ganz herzlich für die große und dauerhafte Unterstützung. Mit Hilfe Ihrer Spenden konnte z.B. ein neuer Herd gebaut werden. Dort werden jeden Tag drei Mahlzeiten für jeweils 180 Personen gekocht!

Gemeinde hilft



Die Jugendarbeitslosigkeit in Uganda für Nicht-Handwerker ist sehr hoch. Die vielen Uni-Abgänger (Buchhalter, Lehrer, Banker usw.) finden nach der Fachhochschulausbildung keine bezahlte Arbeit und müssen sich dann als Hilfsarbeiter irgendwie durchschlagen. Deshalb hat unsere Partnerorganisation in Uganda Mifa („Mission for All“) jetzt vorgeschlagen, dass alle Patenkinder, die das Abitur gemacht haben und auf den

Studienbeginn fast 9 Monate warten müssen, für 3 Monate zur praktischen Berufsschule nach Ebenezer zu schicken. So erwerben sie handwerkliches Wissen und haben damit bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Wenn sie dann später, nach ihrem Studium, nicht sofort eine Stelle z.B. als Buchhalter finden, können sie in der Übergangszeit schneiden, frisieren oder kochen und so Geld für ihren Unterhalt verdienen. Wer dafür noch sein eigenes Werkzeug besitzt, hat die besten Chancen zum Geld verdienen. Wir finden, das ist eine prima Idee, und um sie in größerem Umfang umsetzen zu können, braucht Ebenezer jetzt mehr Klassen- und Schlafräume für die Berufsschüler und auch mehr Mitarbeiterwohnungen für die Lehrer.



die neue Mehrzweckhalle



Die drei bestehenden Mitarbeiterwohnungen

Herzliche Grüße und nochmals vielen Dank, auch im Namen der vielen jungen Menschen in Uganda!
Hartmut Krause (MFB e.V.)

Unterstützung bitte an: MFB e.V.,
IBAN: DE22 5206 0410 0000 0000
94, Verwendungszweck: Ebenezer,
eigene Anschrift



Regelmäßige Veranstaltungen

Bitte beachten Sie die wöchentlichen Bekanntgaben in der Kaufunger Woche und auf der Homepage.



Kirchenmusikalische Angebote

| Was? | Wann? | Wo? | Kontakt |
|--------------------|-----------------------|----------------|-------------------------|
| Posaunenchor | Mi. 19.45 - 21.15 Uhr | Steinweg 14 | F. Diederich, Tel. 6115 |
| Anfängerausbildung | nach Absprache | nach Absprache | G. Bauer, Tel. 2501 |
| Chor Gospel & more | Do. 20 Uhr | Kircheplatz 9 | U. Röcher, 9298699 |

Für Kinder und Jugendliche, wöchentliche Treffen

| Was? | Wann? | Wo? | Kontakt: |
|---|---|----------------|--|
| Spielcafé (0-7 Jahre mit Eltern) | Di 15-17 Uhr (gerade Wochen) | Lossehaus | Tabea Knublauch Tel. 806633 |
| Mini-Jungchar (1.-3. Klasse) | Mi. 15-16 Uhr | Steinweg 14 | S. Löscher, E-Mail: sarah.loescher@ekkw.de |
| Jungchar (4.-6. Klasse) | Mi. 16.30-18 Uhr | Steinweg 14 | S. Löscher |
| Kindergottesdienst (Kindergarten bis 6. Klasse) | Sonntags bei 11.30 Uhr-Gottesdienst und 18.00 Uhr-Abendgottesdienst | Kirchplatz 9 | E. Bormuth, Tel. 2337, S. Löscher |
| YouGoTreff (s. Homepage) | Fr. 18 Uhr | Lossehaus | B. Knublauch, Tel. 806633 |
| Jugend-Hauskreise | Mo.-Do. 18.30 Uhr | nach Absprache | B. Knublauch, Tel. 806633 |

Gemeinde erleben



Eltern-Kind-Kreise (für Kinder von 0-3 Jahren)

| Was? | Wann? | Wo? | Kontakt: |
|----------------|------------------------------|------------|------------------------------------|
| „Sonnenkinder“ | Di. 16 -17.30 Uhr (14-tägig) | Lossehaus* | Tabea Knublauch, Tel. 0177-7105862 |
| „Krabbelkäfer“ | Mi. 9.30-11 Uhr (wöchentl.) | Lossehaus* | Agnethe Engel, 0176- 23531393 |
| „Wölkchen“ | Do. 9.30-11 Uhr (wöchentl.) | Lossehaus* | Jessica Radke, Tel. 0173-9023623 |

Weitere Kreise auf Anfrage: Tabea Knublauch, Tel. 0177-7105862

*Mittelstraße 20

Für Frauen

| Was? | Wann? | Wo? | Kontakt: |
|----------------------|----------------------------------|--------------|---------------------------|
| Frauentreff | Mi. 15-16.30 Uhr (14-tägig) | Kirchplatz 9 | G. Böth, Tel. 5272 |
| Frauenkreis | Mi. 14.30-16 Uhr (monatlich) | Kirchplatz 9 | G. Bormuth, Tel. 2337 |
| Frauengesprächskreis | Di. 15 Uhr (monatlich) | Kirchplatz 9 | A. Nickel, 0561-496490 |
| Gymnastik für Frauen | Di. 9.30-10.30 Uhr (wöchentlich) | Steinweg 14 | I. Hildebrandt, Tel. 2766 |

Hauskreise – Gemeinschaft in überschaubaren Gruppen

In unserer Gemeinde gibt es zahlreiche Hauskreise, also kleine überschaubare Gruppen von Christen oder von Menschen, die am christlichen Glauben interessiert sind. Zwischen vier und fünfzehn Personen treffen sich in einem Wohnzimmer regelmäßig und verbindlich, um sich über ihren Glauben durch persönliche Erfahrungen und mit biblischen Texten auszutauschen. Das Gebet füreinander und das Singen gehören ebenso dazu wie die gegenseitige Unterstützung im Alltag.

Es gibt Männerkreise, Frauengruppen und gemeinsame Hauskreise an unterschiedlichen Wochentagen und Orten in Kaufungen. Innerhalb dieser Gemeinschaft bleibt der Einzelne wichtig; hier ist Raum für Fragen und Entdeckungen.

Hier findet man in einem überschaubaren Rahmen die Gelegenheit, sich über Fragen des Glaubens auch in seinen Grenzbereichen auszutauschen. So kann man Ermutigung und Entdeckungen finden, Gemeinschaft und Sinn mitten in den je eigenen Herausforderungen.

Meist bildet sich eine neue Gruppe im Anschluss an einen Glaubenskurs. Aber auch bestehende Hauskreise heißen Sie herzlich willkommen.

Sprechen Sie uns einfach an:

Pfr. Andres Synofzik, Tel. 6767

Pfr. Gottfried Bormuth, Tel. 2337

Jugenddiakon Björn Knublauch, Tel. 806633





Wochenend-Freizeit in Altenau

Vom 22. bis 24 März 2024 fand wieder die Gemeinde-Wochenendfreizeit im Harz in der EC-Tagungsstätte in Altenau statt. Etwa 65 Personen von jung bis alt haben ein vielfältiges Programm mit Begegnungen und geistlichen Anstößen in Gemeinschaft erlebt, mit Spaziergängen und Ausflügen, Vorträgen und Gesprächsrunden, Gebetszeiten und Spielen. Im Mittelpunkt stand die Frage, die Jesus seinen Jünger auf dem Fischerboot nach dem Sturm stellt, als er den Sturm auf dem See Genezareth gestillt hat: „Warum habt ihr solche Angst?“

Teilnehmerin Jutta Weinhardt beschreibt ihre Eindrücke von dem Wochenende:

„Die Altenaufreizeit ist für mich eine Gelegenheit, in der ich in entspannter und freundlicher Umgebung Zeit für mich selbst in Gemeinschaft mit anderen haben kann. Einige Gespräche gehen mir noch lange nach, bei denen ich einzelnen Menschen näher begegnet bin und sie kennenlernen konnte. Ich habe erlebt, dass man mit jedem reden kann und dass man wirklich offen aufeinander zugeht. Das Programm hat mir in seiner Vielfältigkeit sehr gut gefallen. Von dem Thema habe ich viel mitgenommen, obwohl ich zunächst gar nicht gedacht hatte, dass es für mich so passend wäre.

Sehr geeignet ist sicherlich dafür das Freizeitheim mit seinen verschiedenartigen Räumen und den Zimmern sowie die vielen Ausflugsmöglichkeiten im Harz, wo man gemeinsam etwas unternehmen kann.

Etwas ganz Besonderes war in diesem Jahr sicherlich der kleine Gottesdienst in der Höhle bei Herzberg. So etwas habe ich noch nie erlebt, es hatte fast etwas Mystisches bei dem besonderen Licht von Kerzen, die jeder im Halbdunkel der Höhle bekam.

Ich komme immer gestärkt und fröhlicher von dem Wochenende zurückgekommen, weil ich etwas auf vielfältigen Ebenen Schönes mit anderen erlebt habe, was mich auch tief berührt.“

Jutta Weinhardt